

Zur Losung vom 8. Oktober 2021

Ich gab ihnen meine Gebote und lehrte sie meine Gesetze, durch die der Mensch lebt, der sie hält. Hes.20,11

Ich denke an die zehn Gebote - und daran, dass töten, ehebrechen und stehlen natürlich auf mich selbst zurückfallen kann.

Oder dass meine Kinder ja sehen wie ich selbst mit meinen Eltern umgehe und daraus lernen - was auch immer.

Nun kommen wir von Erntedank her oder gehen in manchen Gemeinden noch darauf zu: da geht es um Säen und Ernten, klar.

Und darum, dass ich auch ernte, was ich säe.

Irgendwie hängt ja wirklich alles zusammen - wie ich in ein Klassenzimmer hineingehe und mich verhalte, hat eine Wirkung.

Wie ein Besucher sich mir gegenüber verhält, wird auch eine Reaktion zeitigen.

Die Vorgaben einer Regierung zur Lebens- und Geschäftsführung, werden auch die entsprechenden Folgen haben.

In alldem scheinen mir die Gebote Gottes so schlecht nicht zu sein, sondern ein guter Leitfaden für den Umgang mit anderen.

In erster Linie will ich aber ihn selbst einbeziehen und nicht eitel jeden Erfolg auf mich selbst und die eigene Kraft zurückführen.

Pfarrer Joachim Roth, Scheinfeld